

ERGEBNISBERICHT DER LEHRVERANSTALTUNGS- EVALUATION

Interdisziplinäres Angebot

Ergebnisse der Evaluation der Veranstaltung "Interdisziplinäres Angebot"

Im Folgenden finden Sie die Ergebnisse der Bewertung dieser Lehrveranstaltung durch die Studierenden.

Der Ergebnisbericht ist in mehrere Teile auf gegliedert:

- Teil 1 liefert allgemeine Informationen zur Veranstaltung und den befragten Personen sowie zur Beteiligungsrate.
- In Teil 2 finden Sie die Ergebnisse des Standardfragebogens zur Lehrveranstaltungsevaluation.
- In Teil 3 werden die Einschätzungen der Studierenden zur Erreichung der inhaltlichen Lernziele dieser Veranstaltung dargestellt.
- In Teil 4 finden Sie die Ergebnisse zu den ergänzenden Fragen.
- Die Häufigkeitsverteilung sowie Mittelwert und Standardabweichung aller als Mittelwertsdiagramme dargestellten Antworten der Studierenden sind in Anhang A inkl. der vollständigen Fragentexte tabellarisch aufgeführt.
- Anhang B enthält, soweit vorhanden, Anmerkungen der Studierenden zu den einzelnen Bewertungsaspekten des Standardfragebogens. Auch dieser Teil ist nur im Bericht für die Lehrenden enthalten.

Die Befragungsergebnisse sind in Form von Mittelwertsdiagrammen und Häufigkeitsdiagrammen aufgeführt. Offene Antworten der Studierenden werden in unveränderter Form tabellarisch aufgelistet.

Der Dozent/die Dozentin hat sich bereit erklärt, die Ergebnisse mit den Studierenden in der letzten Veranstaltungssitzung zu besprechen.

Die Diagramme enthalten hinter den jeweiligen Itembezeichnungen in Klammern die Information, auf wie viele TeilnehmerInnen sich der jeweilige Mittelwert bezieht. Diese Zahl ist also abzüglich derjenigen TeilnehmerInnen zu betrachten, die eine Frage nicht beantworten konnten oder wollten.

Steht bei einer Frage das Kürzel "k/A", so bedeutet dies, dass diese Frage von keiner Teilnehmerin/keinem Teilnehmer beantwortet wurde.

Falls Sie über die dargestellten Ergebnisse hinaus noch weitere Analysen wünschen, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen. Weiterhin stehen wir Ihnen auch gerne für Anregungen und Kritik an dem verwendeten Fragebogen oder dem Verfahren der Lehrveranstaltungsevaluation insgesamt zur Verfügung.

Ansprechpartner:

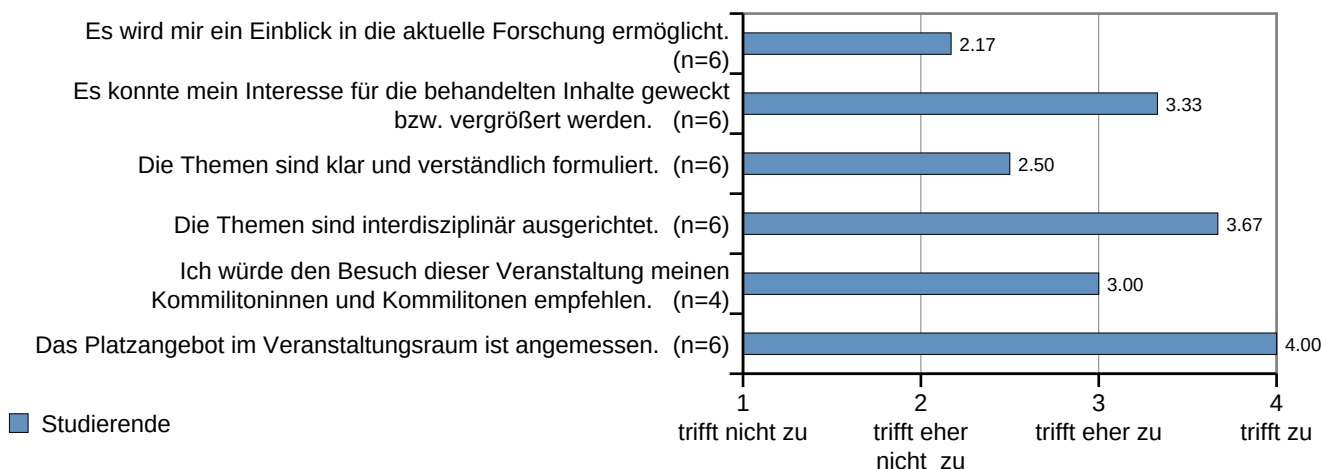
Dr. Christoph Markert
 Stabsstelle Evaluation und Akkreditierung
 Ritterstraße 12, Zi. 308
 04109 Leipzig
 Tel: 0341 97-32082/32050
 Fax: 0341 97-32083
 E-Mail: gseval@uni-leipzig.de
 PF intern: 421099

1. Allgemeine Veranstaltungsinformationen

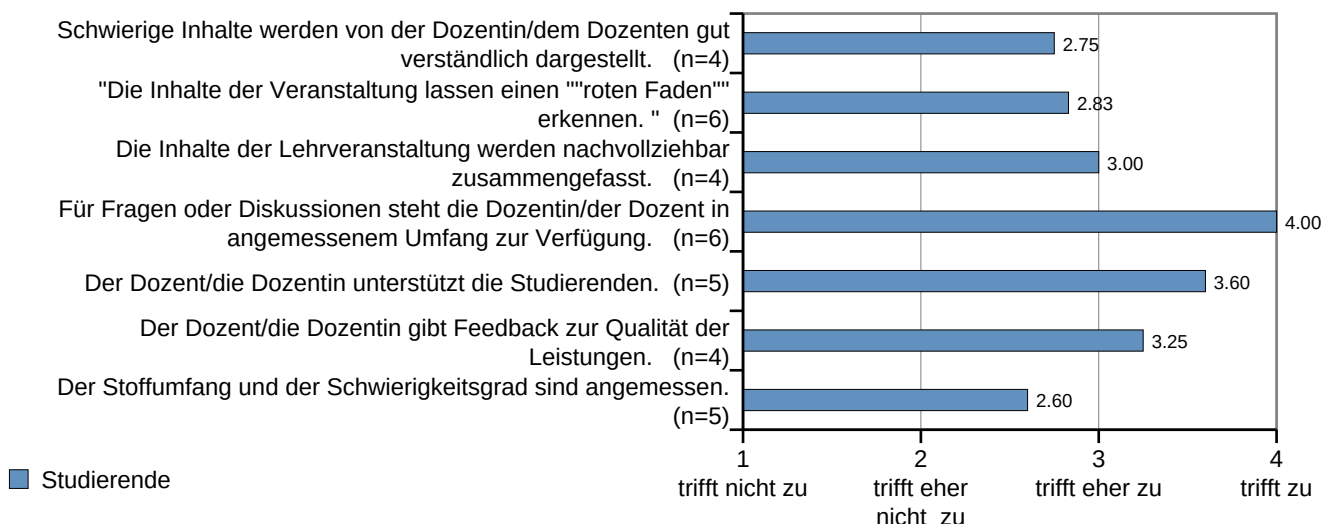
Veranstaltungskennung:	iadw-14
Studienfach:	Fachübergreifend
Veranstaltungstyp:	Kurs Keine Angabe
Studienabschnitt:	Keine Angabe
Veranstaltungszeitraum:	3 Semesterwochenstunden über 1 Semester
Geschätzte Teilnehmerzahl:	20
Befragungsteilnehmer:	6, davon 0 weiblich (0%) und 5 männlich (83%) 1 Teilnehmer (17%) hat keine Angabe zum Geschlecht gemacht. 6 Teilnehmer haben den Fragebogen vollständig ausgefüllt.
Beteiligungsrate:	30%
Angestrebte Abschlüsse:	Bachelor: 3 (50%) Master: 3 (50%)
Fachsemester der Befragungsteilnehmer:	1. Fachsemester: 1 (17%) 2. Fachsemester: 1 (17%) 3. Fachsemester: 3 (50%) Keine Angabe: 1 (17%)
Pflichtveranstaltung:	ja: 2 (33%) nein: 4 (67%)
Befragungszeitraum:	15.01.2014 bis 25.01.2014

2. Standardfragebogen

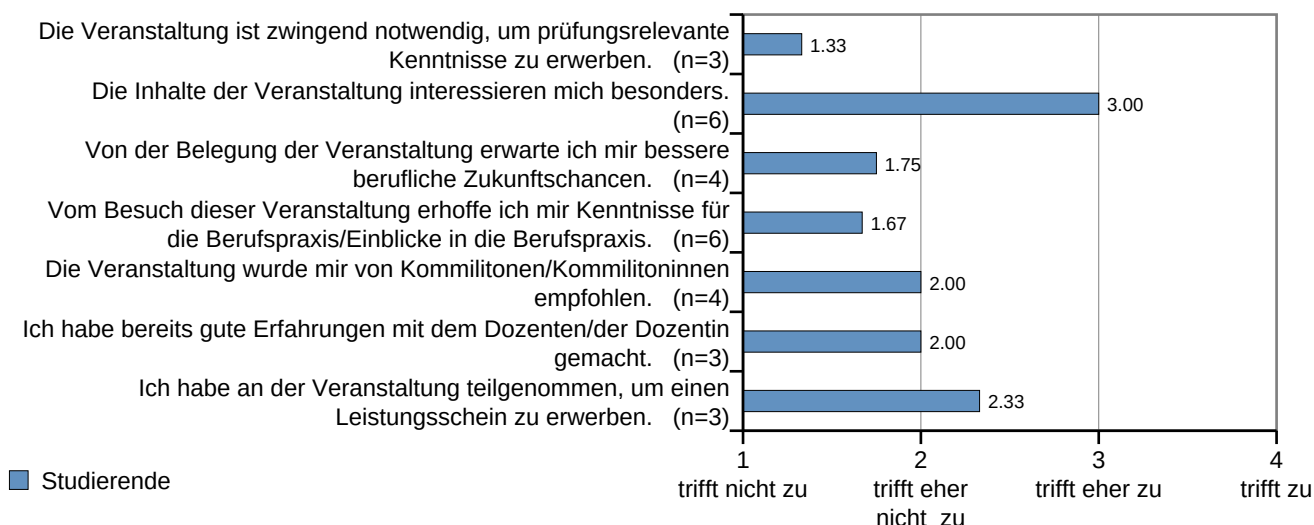
2.1 Bewertung inhaltlicher und organisatorischer Aspekte der Lehrveranstaltung (Mittelwertsdiagramm)



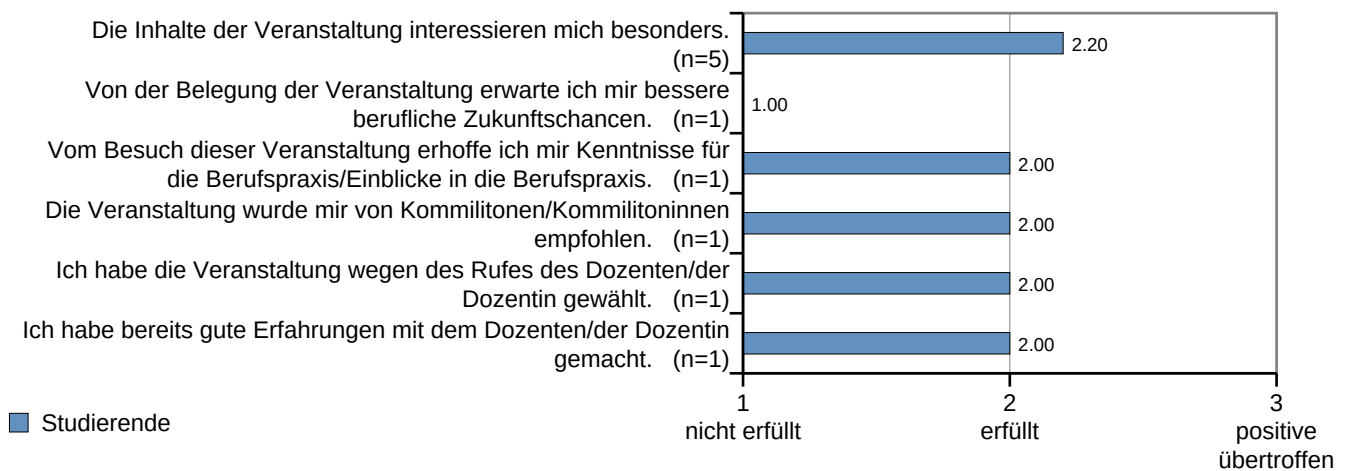
2.2 Bewertung didaktischer Aspekte der Lehrveranstaltung (Mittelwertsdiagramm)



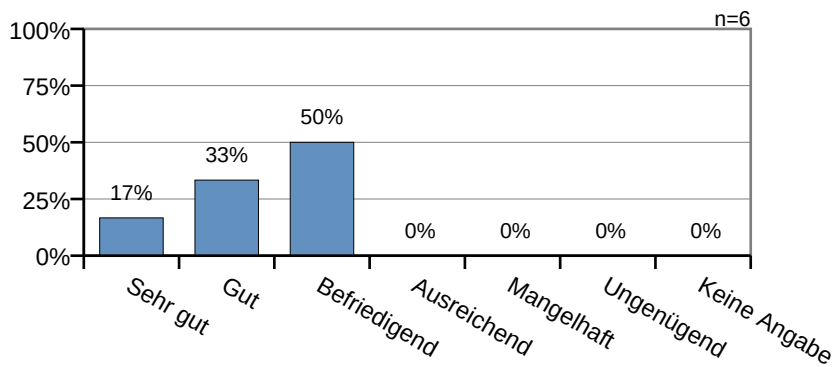
2.3 Gründe für den Besuch der Lehrveranstaltung (Mittelwertsdiagramm)



2.4 Haben sich die Erwartungen der Studierenden an die Veranstaltung erfüllt? (Mittelwertsdigramm)

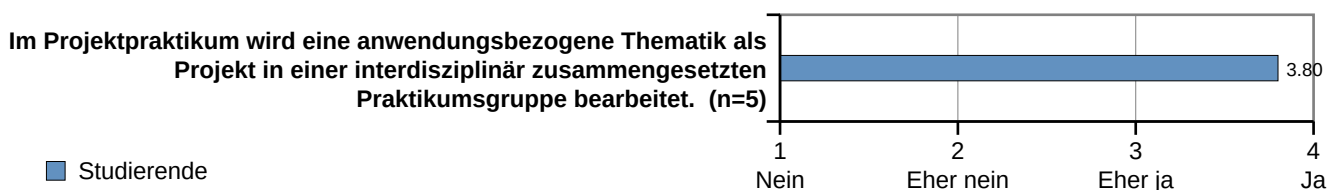
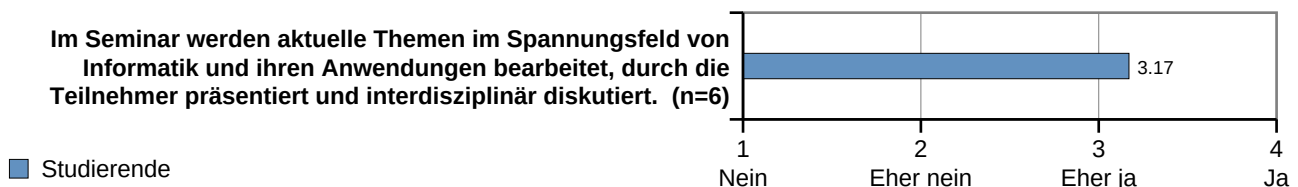
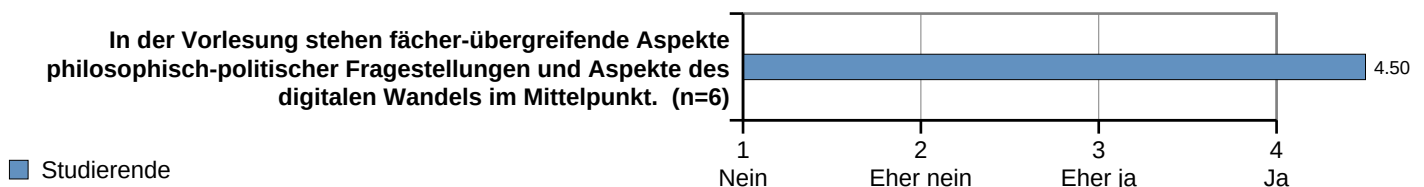
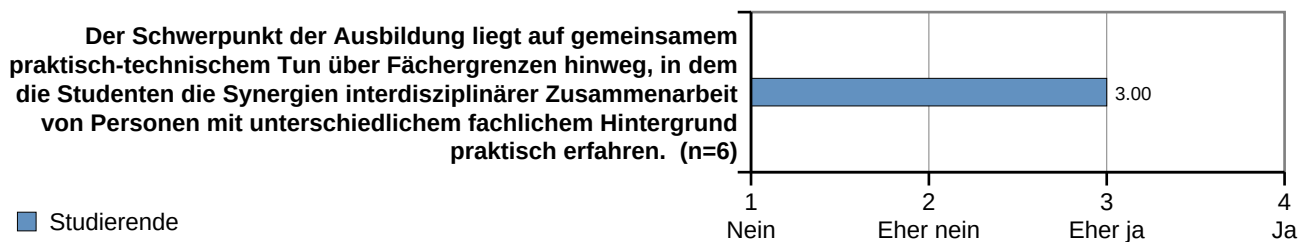
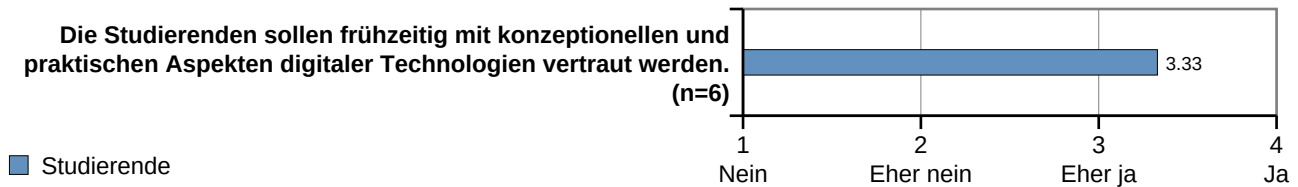


2.5 Welche Schulnote würden Sie insgesamt an die Veranstaltung vergeben? (Häufigkeitsdiagramm in Prozent)



3. Inhaltliche Lernziele

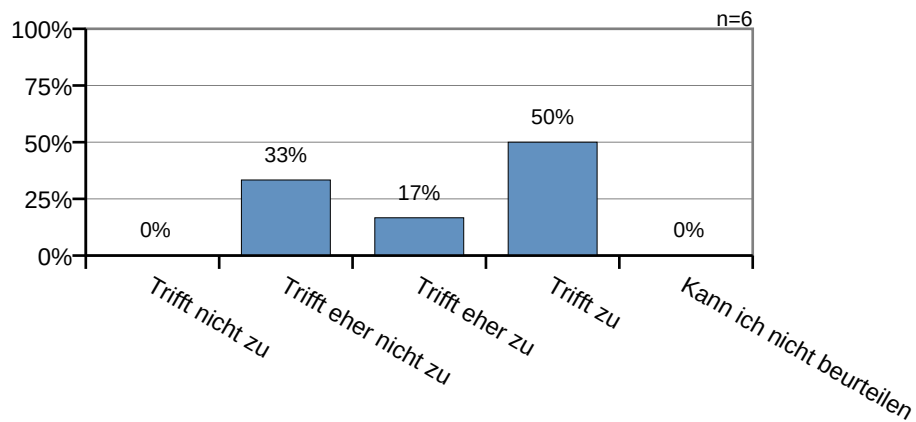
Die folgenden Diagramme enthalten an erster Stelle ein festgelegtes Oberziel in fettgedruckter Schrift, gefolgt von den jeweils dazugehörigen Feinzielen, falls diese definiert worden sind.



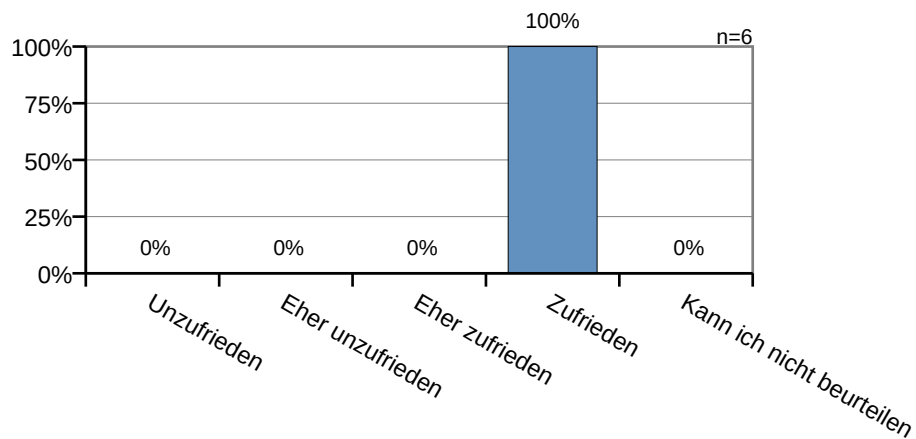
4. Ergänzende Fragen

4.1 Geschlossene Fragen

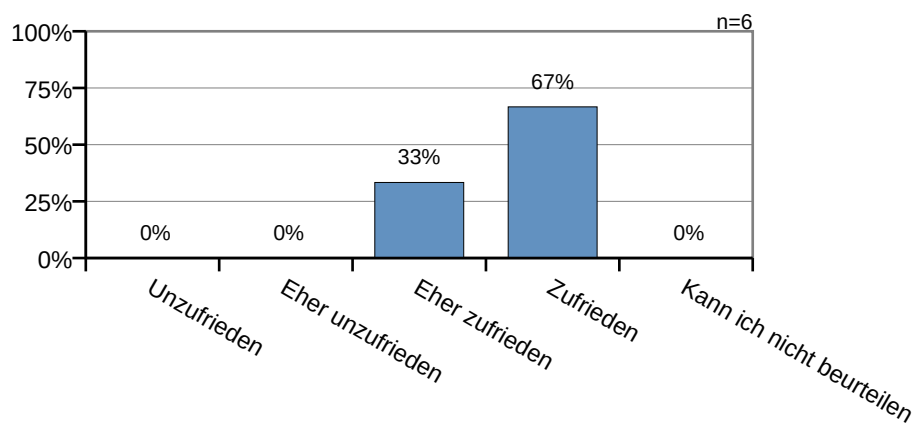
1. Das gesamte Konzept wurde Ihren Vorstellungen über ein interdisziplinäres Lehrangebot gerecht



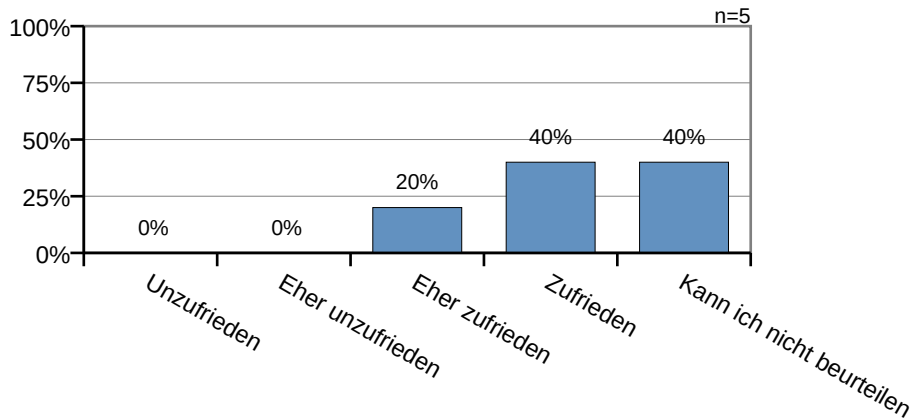
2. Wie zufrieden sind sie mit der Online-Präsenz zur diesem Kurs?



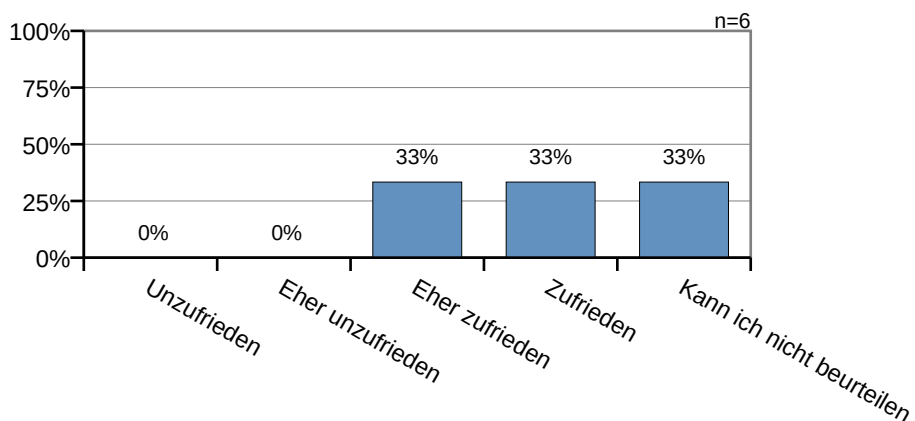
3. Wie zufrieden sind Sie mit der Betreuung durch die Lehrenden?



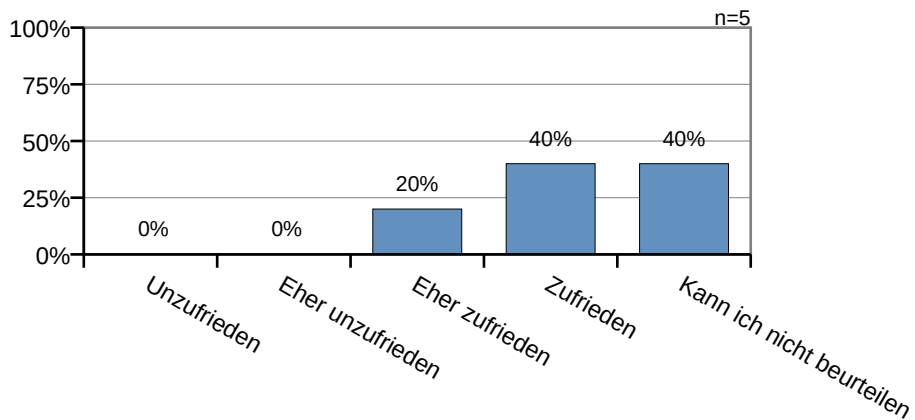
4. Wenn Vorlesung: Wie zufrieden sind Sie mit dem Konzept der Vorlesung



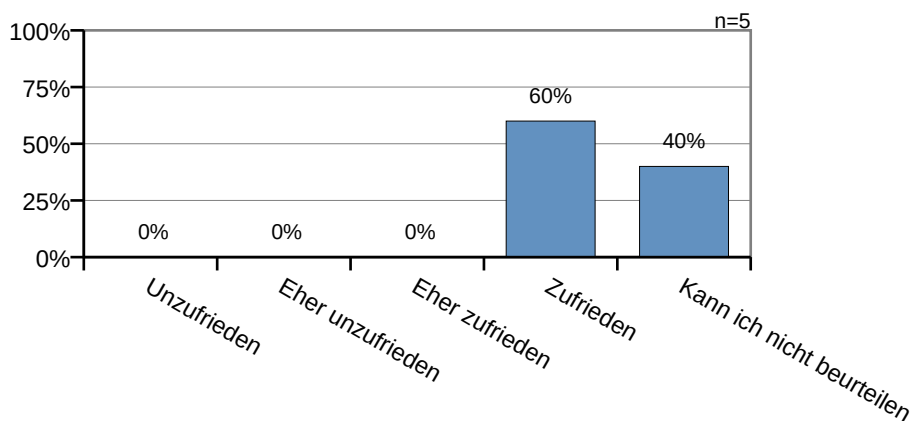
5. Wenn Seminar Wissen: Wie zufrieden sind Sie mit dem Konzept des Seminars Wissen?



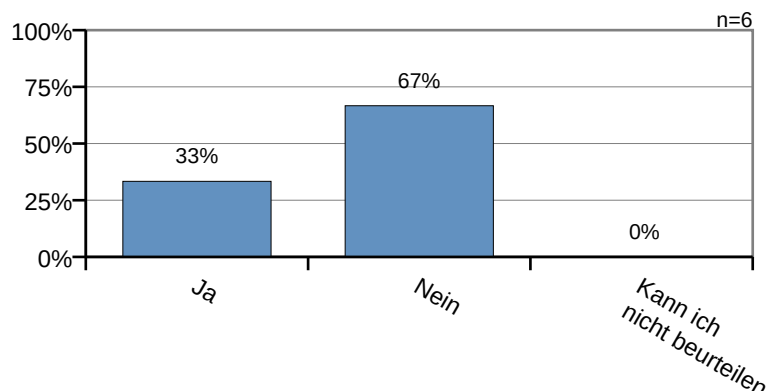
6. Wenn Seminar IADW: Wie zufrieden sind Sie mit dem Konzept des Seminars Wissen?



7. Wenn Praktikum: Wie zufrieden sind Sie mit dem Konzept des Praktikums?



8. Haben Sie den Kurs als Wahlbereich Geistes- und Sozialwissenschaften belegt?



4.2 Offene Fragen

Die Antworten der Studierenden auf die folgenden offenen Fragen werden in ungekürzter und unveränderter Form aufgelistet.

1. Welche Teile des Kursangebots (Vorlesung, Seminar Wissen, Seminar IADW mit Hausarbeit, Seminar IADW nur mit Vortrag, Praktikum) haben Sie belegt?

Seminar Wissen

Seminar Wissen

Vorlesung, Seminar IADW nur mit Vortrag, Praktikum

Vorlesung, Seminar IADW nur mit Vortrag, Praktikum

Praktikum

Seminar IADW mit Hausarbeit

2. Weitere Anmerkungen zum Kurs

Zu Beginn der Seminarreihe Wissen wären ~2 Veranstaltungen zur Vermittlung von Grundlagen vorteilhaft (v.a. aufgrund der Tatsache, dass die Teilnehmer aus verschiedenen Fachrichtungen stammen). Die Vermittlung von notwendigen Wissen während des Semesters griff meines Erachtens nach oft zu kurz. Weiterhin wäre eine Einführung in die Methodik zur Ausarbeitung von Referaten praktisch gewesen. Zwar sollte es eigentlich nicht die Aufgabe eines Universitätsseminars sein diese Kenntnisse zu vermitteln, aber mitunter schien es mehr als nur notwendig. Die geringe Anwesenheitsrate war ebenfalls ein Problem. Wenn außer mir nur 2 Studenten und 2 Dozenten anwesend sind, schwindet die Motivation selbst anwesend zu sein. In einer a) Bachelorveranstaltung mit b) überwiegend unbekannten Kommilitonen wären extrinsische Motivationsmittel sinnvoll. Beispielsweise 1-2 seitige Aufsätze als Prüfungsvorleistung - mit Anforderungen, die explizit auf vorangegangenen Seminaren aufbauen.

Sehr interessantes Modul für einen Geistes- und Sozialwissenschaftler.

/

Seminar + Vortrag + Hausarbeit + Vorlesung + Prüfung empfinde ich (verglichen mit meinen bisherigen Erfahrungen) etwas viel für ein 5 LP Modul.

Anhang A - Häufigkeitsverteilung - Antworten Studierende

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Es wird mir ein Einblick in die aktuelle Forschung ermöglicht.	2 (33.3%)	2 (33.3%)	1 (16.7%)	1 (16.7%)	-	-	2.2	1.1
Es konnte mein Interesse für die behandelten Inhalte geweckt bzw. vergrößert werden.	-	-	4 (66.7%)	2 (33.3%)	-	-	3.3	0.5
Die Themen sind klar und verständlich formuliert.	1 (16.7%)	2 (33.3%)	2 (33.3%)	1 (16.7%)	-	-	2.5	1.0
Die Themen sind interdisziplinär ausgerichtet.	-	-	2 (33.3%)	4 (66.7%)	-	-	3.7	0.5
Ich würde den Besuch dieser Veranstaltung meinen Kommilitoninnen und Kommilitonen empfehlen.	-	-	4 (100.0%)	-	-	-	3.0	0.0
Das Platzangebot im Veranstaltungsraum ist angemessen.	-	-	-	6 (100.0%)	-	-	4.0	0.0

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Schwierige Inhalte werden von der Dozentin/dem Dozenten gut verständlich dargestellt.	-	1 (16.7%)	3 (50.0%)	-	2 (33.3%)	-	2.8	0.4
"Die Inhalte der Veranstaltung lassen einen ""roten Faden"" erkennen. "	-	2 (33.3%)	3 (50.0%)	1 (16.7%)	-	-	2.8	0.7
Die Inhalte der Lehrveranstaltung werden nachvollziehbar zusammengefasst.	-	1 (16.7%)	2 (33.3%)	1 (16.7%)	2 (33.3%)	-	3.0	0.7
Für Fragen oder Diskussionen steht die Dozentin/der Dozent in angemessenem Umfang zur Verfügung.	-	-	-	6 (100.0%)	-	-	4.0	0.0
Der Dozent/die Dozentin unterstützt die Studierenden.	-	-	2 (33.3%)	3 (50.0%)	1 (16.7%)	-	3.6	0.5
Der Dozent/die Dozentin gibt Feedback zur Qualität der Leistungen.	-	1 (16.7%)	1 (16.7%)	2 (33.3%)	2 (33.3%)	-	3.3	0.8
Der Stoffumfang und der Schwierigkeitsgrad sind angemessen.	-	3 (50.0%)	1 (16.7%)	1 (16.7%)	1 (16.7%)	-	2.6	0.8

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Die Veranstaltung ist zwingend notwendig, um prüfungsrelevante Kenntnisse zu erwerben.	2 (50.0%)	1 (25.0%)	-	-	1 (25.0%)	-	1.3	0.5
Die Inhalte der Veranstaltung interessieren mich besonders.	-	1 (16.7%)	4 (66.7%)	1 (16.7%)	-	-	3.0	0.6
Von der Belegung der Veranstaltung erwarte ich mir bessere berufliche Zukunftschancen.	2 (50.0%)	1 (25.0%)	1 (25.0%)	-	-	-	1.8	0.8
Vom Besuch dieser Veranstaltung erhoffe ich mir Kenntnisse für die Berufspraxis/Einblicke in die Berufspraxis.	4 (66.7%)	1 (16.7%)	-	1 (16.7%)	-	-	1.7	1.1
Die Veranstaltung wurde mir von Kommilitonen/Kommilitoninnen empfohlen.	2 (50.0%)	1 (25.0%)	-	1 (25.0%)	-	-	2.0	1.2
Ich habe bereits gute Erfahrungen mit dem Dozenten/der Dozentin gemacht.	1 (16.7%)	1 (16.7%)	1 (16.7%)	-	3 (50.0%)	-	2.0	0.8
Ich habe an der Veranstaltung teilgenommen, um einen Leistungsschein zu erwerben.	1 (25.0%)	-	2 (50.0%)	-	1 (25.0%)	-	2.3	0.9

	nicht erfüllt	erfüllt	positive übertroffen	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Die Inhalte der Veranstaltung interessieren mich besonders.	-	4 (80.0%)	1 (20.0%)	-	-	2.2	0.4
Von der Belegung der Veranstaltung erwarte ich mir bessere berufliche Zukunftschancen.	1 (100.0%)	-	-	-	-	1.0	0.0
Vom Besuch dieser Veranstaltung erhoffe ich mir Kenntnisse für die Berufspraxis/Einblicke in die Berufspraxis.	-	1 (100.0%)	-	-	-	2.0	0.0
Die Veranstaltung wurde mir von Kommilitonen/Kommilitoninnen empfohlen.	-	1 (100.0%)	-	-	-	2.0	0.0
Ich habe die Veranstaltung wegen des Rufes des Dozenten/der Dozentin gewählt.	-	1 (100.0%)	-	-	-	2.0	0.0

	nicht erfüllt	erfüllt	positive übertroffen	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Ich habe bereits gute Erfahrungen mit dem Dozenten/der Dozentin gemacht.	-	1 (100.0%)	-	-	-	2.0	0.0

	Sehr gut	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Mangelhaft	Kein Urteil / Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Welche Schulnote (1 ■sehr gut■ bis 6 ■ungenügend■) würden Sie insgesamt an die Veranstaltung vergeben?	1 (16.7%)	2 (33.3%)	3 (50.0%)	-	-	-	2.3	0.7

	nein	eher nein	eher ja	ja	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Die Studierenden sollen frühzeitig mit konzeptionellen und praktischen Aspekten digitaler Technologien vertraut werden.	1 (16.7%)	-	2 (33.3%)	2 (33.3%)	1 (16.7%)	-	3.0	1.1

	nein	eher nein	eher ja	ja	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf gemeinsamem praktisch-technischem Tun über Fächergrenzen hinweg, in dem die Studenten die Synergien interdisziplinärer Zusammenarbeit von Personen mit unterschiedlichem fachlichem Hintergrund praktisch erfahren.	1 (16.7%)	1 (16.7%)	2 (33.3%)	1 (16.7%)	1 (16.7%)	-	2.6	1.0

	nein	eher nein	eher ja	ja	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
In der Vorlesung stehen fächer-übergreifende Aspekte philosophisch-politischer Fragestellungen und Aspekte des digitalen Wandels im Mittelpunkt.	-	-	-	3 (50.0%)	3 (50.0%)	-	4.0	0.0

	nein	eher nein	eher ja	ja	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Im Seminar werden aktuelle Themen im Spannungsfeld von Informatik und ihren Anwendungen bearbeitet, durch die Teilnehmer präsentiert und interdisziplinär diskutiert.	1 (16.7%)	-	2 (33.3%)	3 (50.0%)	-	-	3.2	1.1

	nein	eher nein	eher ja	ja	weiß nicht	Keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Im Projektpraktikum wird eine anwendungsbezogene Thematik als Projekt in einer interdisziplinär zusammengesetzten Praktikumsgruppe bearbeitet.	-	1 (16.7%)	1 (16.7%)	1 (16.7%)	2 (33.3%)	1 (16.7%)	3.0	0.8

Anhang B - Offene Anmerkungen der Studierenden

Die folgenden Angaben sind die Originalantworten der Befragungsteilnehmer auf offene Fragen. Diese Möglichkeit, einer differenzierten Bewertung ohne vorgegebene Antwortalternativen, bietet ergänzende Hinweise auf Stärken und Schwächen und erhöht darüber hinaus die Akzeptanz des gesamten Verfahrens bei den Studierenden.

Die Antworten auf offene Fragen werden den Befragungsteilnehmern nicht zurückgemeldet und nicht redaktionell überarbeitet. Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um die Meinungen einzelner Studierender handelt, die als konstruktive Möglichkeit zur Kritik gesehen werden sollten.

Angaben auf offene Fragen sind freiwillig.

Ein Überblick über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Antworten auf offene Fragen kann erzielt werden, indem diese Kategorien zugeordnet werden. Aufgrund der Häufigkeit der "Nennung" einer bestimmten Kategorie können Aussagen über die Wichtigkeit einzelner Aspekte gemacht werden.

Empfehlenswert ist die Betrachtung und Analyse der Antworten auf offene Fragen im Kontext der konkreten Lehrveranstaltung im jeweiligen Semester.

Anmerkungen zu 2.5 - Welche Gründe können Sie für die vergebene Note angeben?

Diskussionen oft schlecht mitzuverfolgen, da aus philosophischer Richtung zu viele (mir) unbekannte Autoren zitiert wurden

Eindeutige Aufgabenstellung (eventuell ein Projektgruppe, die diese Aufgabe entwirft), die ausgewogen Geisteswissenschaftler und Informatiker belastet. Insbesondere ist hier neben dem Aufwand auch der "offensichtliche" Beitrag zum Endergebnis der Geisteswissenschaftler gemeint. Diesen wird durch die technische Realisierung der Eindruck vermittelt, ihr Aufwand/Beitrag ist nicht so wichtig.

- + interessante Themen
- + anregende Diskussionen
- + gute Betreuung
- Leistungsumfang